

# Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe

»Zwischen Jäglitz und Glinze«



## Neujahrstreff ...



... nichts für Frostbeulen

# AMTLICHER TEIL

## 01 Beschlüsse der Gemeindevertretung

Nr.	Datum	Inhalt
104/10	12.01.2010	Überplanmäßige Ausgabe des „Eigenbetriebes Wasser/Abwasser Heiligengrabe“
105/10	12.01.2010	Bestätigung eines erzielten Vergleichs des Bürgermeisters im Rahmen eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens
106/10	12.01.2010	Erteilung Belastungsvollmacht

## 2. Haushaltssatzung der Gemeinde Heiligengrabe für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des § 76 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.12.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- |                           |               |
|---------------------------|---------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt |               |
| in der Einnahme auf       | 6.734.400 EUR |
| in der Ausgabe auf        | 6.734.400 EUR |
| und                       |               |
| 2. im Vermögenshaushalt   |               |
| in der Einnahme auf       | 2.799.000 EUR |
| in der Ausgabe auf        | 2.799.000 EUR |
- festgesetzt.

### § 2

Es werden festgesetzt:

- |  |               |
|--|---------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite auf                      | 300.000 EUR   |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 562.400 EUR   |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite                    | 3.500.000 EUR |

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. Grundsteuer  |             |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 250,00 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 350,00 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 323,00 v.H. |

### § 4

- Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar und unvorhersehbar sind und ihre Deckung gewährleistet ist. Bei Ausgaben über 10.000,00 € entscheidet die Gemeindevertretung. Der Kämmerer entscheidet über die sonstigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
- Die Leistung von Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen bedarf des Erlasses einer Nachtragssatzung, sofern die Ausgaben für den durch die Gemeinde zu tragenden Finanzierungsanteil die Höhe von 10 v. H. der Gesamtausgaben des Vermögenshaushaltes übersteigen.

- Der Kämmerer ist berechtigt im Einzelplan 9, allgemeine Finanzwirtschaft, in unbegrenzter Höhe, über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu entscheiden, wenn sie unabweisbar sowie für die Jahresrechnung notwendig sind.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 19.01.2010 vom Landrat des Landkreises Ostprignitz-Ruppin als allgemeiner unterer Landesbehörde erteilt.

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit ausgefertigt.

Gemeinde Heiligengrabe, den 20.01.2010

Holger Kippenhahn  
Bürgermeister  
Siegel

### Bekanntmachungsanordnung:

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 09.12.2009 beschlossenen Haushaltssatzung der Gemeinde Heiligengrabe für das Haushaltsjahr 2010 im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

In die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen und das Investitionsprogramm kann ab dem 29.01.2010 jedermann in der Gemeindeverwaltung, Am Birkenwäldchen 1a in 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe zu den Sprechzeiten ganzjährig Einsicht nehmen.

Heiligengrabe, den 29.01.2010

Holger Kippenhahn  
Bürgermeister  
Siegel

### 3. Immobilienangebote der Gemeinde

Bezeichnung	<b>OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr.1 „Südliche Dorfstücke“</b>
Anzahl und Größe der Bauparzellen	Größe des Baugebietes - ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen
Erschließungszustand	keine innere Erschließung
Wesentliche Festsetzungen	Allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° - 45 °

Bezeichnung	<b>OT Blumenthal, Wittstocker Chaussee 5b und 6a</b>
Anzahl und Größe	2 Bauparzellen - 1.005 m <sup>2</sup> und 632 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD Bauvorbescheid liegt vor
Verhandlungspreis	Wittstocker Chaussee 5b - <b>10.000 €</b> , Wittstocker Chaussee 6a – <b>6.952 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Heiligengrabe, Zaatker Weg</b>
Anzahl und Größe	2 Bauparzellen; Gesamtfläche 3.313 m <sup>2</sup> , je Parzelle ca. 1.600 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Erdgas, Elektroenergie)
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MI
Verhandlungspreis	<b>je 15.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Zaatze, Bebauungsplan Nr.1/1992 (ehemalige Gärtnerei)</b>
Anzahl und Größe der Bauparzellen	ca. 1,5 ha; 27 vermessene Parzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen (500 - 800 m <sup>2</sup> ), davon 5 verkauft
Erschließungszustand	innere Erschließung teilweise vorhanden (Baustraßen, Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie)
Weitere Angaben zum Objekt	Beispiele für Kaufpreise (Erschließungsbeiträge enthalten): - Grundstück Bahnhofstraße 1 mit 521 m <sup>2</sup> zum Festpreis von <b>21.000 €</b> (Baulandpreis 11,76 €/m <sup>2</sup> ) - Grundstück Alte Gärtnerei 19 mit 721 m <sup>2</sup> zum Festpreis von <b>29.000 €</b> (Baulandpreis 11,76 €/m <sup>2</sup> ) Die einzelnen Verkaufspreise sind insbesondere von Lage und Grundstücksgröße abhängig.

Bezeichnung	<b>OT Liebenthal, Dorfstraße 30, Mehrfamilienhaus (altes Gutshaus)</b>
Grundstücksgröße	ca. 4.800 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	Wasser, Erdgas, Elektroenergie, Telekom, Abwasserentsorgung über Sammelgrube
Weitere Angaben zum Objekt	3 WE (220 m <sup>2</sup> ) vermietet – Kaltmiete 7.524,00 €/Jahr (Dachgeschoss und großer Anbau ausbaufähig), teilunterkellert
Verkehrswert	<b>68.200 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Blumenthal, Siedlung (ehem. Speichergebäude)</b>
Grundstücksgröße	964 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden
Weitere Angaben zum Objekt	Baujahr: um 1900, unterkellert, Klinkersteinmauerwerk – größtenteils verputzt, imposante Holzkonstruktion in Form von Stützen, Balken, Holzfußboden- bzw. Holzdecke mit Speichercharakter EG: 264 m <sup>2</sup> , DG: 165 m <sup>2</sup>
Verkehrswert	<b>17.232 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Grabow, Blumenthaler Str. 10a (ehem. Land-Verkaufsstelle)</b>
Grundstücksgröße	716 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	Erschließung vorhanden
Weitere Angaben zum Objekt	Baujahr um 1980, EG: 200 m <sup>2</sup>
Verkehrswert	<b>15.800 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Herzprung, Siedlerstraße 14 - Mehrfamilienhaus – 5 WE</b>
Grundstücksgröße	1.904 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	Erschließung vorhanden
Weitere Angaben zum Objekt	Baujahr um 1900, teilunterkellert: 22 m <sup>2</sup> , 5 WE mit 322 m <sup>2</sup> Gesamt-WNFL, davon 3 WE mit 190 m <sup>2</sup> Leerstand und 2 WE mit 132 m <sup>2</sup> vermietet – Kaltmiete 5.904,00 €/Jahr
Verkehrswert	<b>50.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Herzprung, Dorfstraße 25 - Gaststätte mit Saalanbau und Wohnung</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße: 1130 m <sup>2</sup>
Verhandlungspreis	<b>50.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Zaatze, Hauptstraße 1 - Mehrfamilienhaus mit Stall</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße ca. 1.800 m <sup>2</sup> , 4 WE, davon zwei nicht vermietet, Wohnfläche ca. 220 m <sup>2</sup> , Jahreskaltmiete 2.282 Euro
Verkaufspreis	<b>40.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Königsberg, Gutshaus (Einzeldenkmal - entkernt) mit Schulanbau und Sporthalle</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße ca. 5.000 m <sup>2</sup> und ca. 8.000 m <sup>2</sup> Gutshaus (letzte Nutzung Schule), Bj. 18. Jahrhundert, 1910 umgebaut Sporthalle mit Sozialtrakt, verm. 70 Jahre, Anschluss an zentrales Abwassernetz ca. 1 km zum Königsberger See
Verkehrswert am 08.07.08 Sporthalle Gutshaus	<b>32.000 €</b> <b>100.000 €</b>

Gemeinde Heiligengrabe - Anbindung zur A 24 und A19 bis zu ca. 10 km

Ansprechpartner für alle Objekte: Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar, Tel.: 033962/67-320 / Fax 033962/67-333 / Email: [petra.madjar@heiligengrabe.de](mailto:petra.madjar@heiligengrabe.de)

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Ergebnis der Landratswahl am 10.01.2010 und Stichwahl am 24.01.2010

Durch die vorbildliche Arbeit der Wahlvorstände wurde ein reibungsloser Wahlablauf in den Wahllokalen abgesichert, und somit konnte eine schnelle und gewissenhafte Auszählung der Stimmen erfolgen.

An dieser Stelle sei allen Wahlhelfern in den 14 Wahllokalen der Gemeinde ein großes Dankeschön gesagt.

### Wahlergebnis für die Gemeinde Heiligengrabe (ohne Briefwahl)

#### Hauptwahl 10.01.2010

Zahl der wahlberechtigten Bürger:	4.098
Zahl der Wähler:	1.801
Wahlbeteiligung:	43,95 %
Gültige Stimmen:	1797
Briefwähler:	171
Wahlbeteiligung mit BW:	48,12 %

#### Stichwahl 24.01.2010

Zahl der wahlberechtigten Bürger:	4.099
Zahl der Wähler:	1.713
Wahlbeteiligung:	41,79 %
Gültige Stimmen:	1.710
Briefwähler:	242
Wahlbeteiligung mit BW:	47,69 %

#### Ergebnis 10.01.2010

Bewerber	Hauptwahl 10.01.2010	
	Gültige Stimmen	in %
Reinhardt, Ralf SPD	194	10,80
Göbke, Willi DIE LINKE	76	4,23
Hamelow, Egmont CDU	1451	80,74
Dr. Conrats, Franz-Josef GRÜNE / B 90	76	4,23

#### Ergebnis 24.01.2010

Bewerber	Stichwahl 24.01.2010	
	Gültige Stimmen	in %
Reinhardt, Ralf SPD	276	16,14
Hamelow, Egmont CDU	1434	83,86

### Ergebnisse in den Ortsteilen der Gemeinde

#### Anlage 10.01.2010

##### Landratswahl

		Blandikow	Blesendorf	Blumenthal	Grabow	Heiligengrabe	Herzsprung	Jabel
	Wahlberechtigte	203	202	638	208	745	237	166
	Wähler (ohne Briefwahl)	106	92	224	101	285	130	57
	Wahlbeteiligung in %	52,22	45,54	35,11	48,56	38,26	54,85	34,34
	gültige Stimmen	106	92	223	100	285	130	57
	ungültige Stimmzettel	0	0	1	1	0	0	0
	Briefwähler	18	7	38	1	48	3	6
	Wahlbeteiligg. mit BW in %	61,08	49,01	41,07	49,04	44,70	56,12	37,95
1	Reinhardt, Ralf	11	3	25	8	44	18	3
2	Göbke, Willi	4	2	13	1	9	8	4
3	Hamelow, Egmont	86	84	178	83	217	98	43
4	Dr. Conraths, Franz-Josef	5	3	7	8	15	6	7
	<b>Gesamt - Wähler</b>	106	92	223	100	285	130	57

Königsberg	Liebenthal	Papenbruch	Maulbeerwalde	Rosenwinkel	Wernikow	Zaatzke	Gesamt	in %
251	196	249	200	110	201	492	4.098	
104	107	75	77	60	94	289	1.801	
41,43	54,59	30,12	38,50	54,55	46,77	58,74	43,95	
103	107	75	76	60	94	289	1.797	
1	0	0	1	0	0	0	4	
7	4	4	5	0	4	26	171	
44,22	56,63	31,73	41,00	54,55	48,76	64,02	48,12	
14	11	11	10	14	9	13	194	10,80
6	6	5	4	5	4	5	76	4,23
78	83	54	59	38	79	271	1.451	80,75
5	7	5	3	3	2	0	76	4,23
103	107	75	76	60	94	289	1.797	

## Anlage 24.01.2010

### Landratswahl

		Blandikow	Blesendorf	Blumenthal	Grabow	Heiligengrabe	Herzprung	Jabel
	Wahlberechtigte	203	202	638	207	746	236	166
	Wähler (ohne Briefwahl)	89	81	194	98	279	121	46
	Wahlbeteiligung in %	43,84	40,10	30,41	47,34	37,40	51,27	27,71
	gültige Stimmen	89	81	194	96	278	121	46
	ungültige Stimmzettel	0	0	0	2	1	0	0
	Briefwähler	30	8	43	1	71	7	8
	Wahlbeteiligg. mit BW in %	58,62	44,06	37,15	47,83	46,92	54,24	32,53
1	Reinhardt, Ralf	11	4	34	9	63	27	6
3	Hamelow, Egmont	78	77	160	87	215	94	40
	<b>Gesamt - Wähler</b>	89	81	194	96	278	121	46

Königsberg	Liebenthal	Papenbruch	Maulbeerwalde	Rosenwinkel	Wernikow	Zaatzke	Gesamt	in %
252	197	248	200	110	201	493	4.099	
115	93	70	76	58	101	292	1.713	
45,63	47,21	28,23	38,00	52,73	50,25	59,23	41,79	
115	93	70	76	58	101	292	1.710	
0	0	0	0	0	0	0	3	
12	11	10	5	0	6	30	242	
50,40	52,79	32,26	40,50	52,73	53,23	65,31	47,69	
30	19	18	15	16	11	13	276	16,14
85	74	52	61	42	90	279	1.434	83,86
115	93	70	76	58	101	292	1.710	



## Neujahrstreff 2010 war ein voller Erfolg

Ungefähr 120 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde nahmen am 22. Januar die Einladung des Bürgermeisters zum Neujahrstreff 2010 auf dem Gelände der Gemeindeverwaltung an.

Trotz frostiger Temperaturen wurde ihnen bei kulturellen und kulinarischen Angeboten und beim Lagerfeuer schnell warm ums Herz. Heiligengraber Kinder aus der Ganztagschule und der Kindertagesstätte unterhielten mit Akkordeon, Gesang und Tanz. Ein herzlicher Dank dafür gebührt an dieser Stelle Frau Nickel, Frau Drews, Frau Bolduan und Frau Schmidt.



Sehr viel Freude hatten die Anwesenden auch beim Gesang des Katjuscha-Chores aus Wittstock, der mit ergreifendem russischen Gesang und Tanzeinlagen für Beifallsstürme sorgte. Hier gilt der Dank Herrn Kaping aus Liebenthal, der neben der Leitung und Organisation auch die Begleitung des Chores in seinen Händen hält.

Ein großes Dankeschön sei hiermit auch Herrn Mücke und seinen Damen von der Landfleischerei Tetschendorf ausgesprochen, die mit eigenen Produkten zum kleinen Preis den Gaumen verwöhnten.



Weiterhin wurden Kuchen vom Jugendklub (Frau Dase) und Schmalzstullen von der Schule (Frau Blum) für die Opfer von Haiti verkauft. Glühwein, Winterapfel-Punsch, Kaffee und andere Getränke wurden von Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung angeboten. Der Bauhof hatte im Vorfeld den Platz und das Feuer vorbereitet. Allen gilt mein Dank. Sicher gibt es im kommenden Jahr einen Heiligengraber Neujahrstreff 2011.

Holger Kippenhahn  
Bürgermeister

## Jahreshauptversammlungen der Feuerwehreinheiten haben begonnen

Und wieder ist ein Jahr vorbei, und die Kameradinnen und Kameraden der 16 Feuerwehreinheiten der Gemeinde Heiligengrabe ziehen Bilanz über die geleistete Arbeit in den Feuerwehren. Die Jahreshauptversammlungen werden aber nicht nur genutzt, um Rechenschaft abzulegen, sondern auch um Kameradinnen und Kameraden für hervorragende Leistungen zu ehren und auszuzeichnen.

Unsere Feuerwehreinheiten leisten eine hervorragende Arbeit auf dem Gebiet des Brandschutzes, und zusätzlich bringen sich die Kameradinnen und Kameraden in das gesellschaftliche und kulturelle Leben der Ortsteile ein.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr wird wieder der Gemeindefeuerwehrausscheid sein, wo alle Feuerwehreinheiten ihr Können unter Beweis stellen und verschiedene Einsatzübungen absolvieren. Der diesjährige Gemeindefeuerwehrausscheid wird am 04.09.2010 zusammen mit dem 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Blumenthal stattfinden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Kameradinnen und Kameraden für ihre hohe Einsatzbereitschaft und ihr Engagement in den Feuerwehreinheiten unserer Gemeinde.

Holger Kippenhahn  
Bürgermeister



Der Nachwuchs in der Feuerwehr ist wichtig

## Seniorenbeirat der Gemeinde hat sich konstituiert

Am 19.01.2010 traf sich der aus 10 Bürgerinnen und Bürgern bestehende Seniorenbeirat der Gemeinde zum ersten Mal, um sich zu konstituieren.

Folgende Einwohner unserer Gemeinde wurden durch die Gemeindevertretung am 09.12.2009 in den Seniorenbeirat der Gemeinde ernannt.

- |                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Günther Delf      | GT Glienicke             |
| 2. Hans-Joachim Bork | OT Grabow bei Blumenthal |
| 3. Renate Grabow     | OT Blesendorf            |
| 4. Günter Häusler    | OT Königsberg            |
| 5. Horst Ritter      | OT Jabel                 |

- |                      |                  |
|----------------------|------------------|
| 6. Marianne Ihrke    | OT Papenbruch    |
| 7. Elke Bröcker      | OT Jabel         |
| 8. Reinhard Großmann | OT Herzsprung    |
| 9. Klaus Dietrich    | OT Heiligengrabe |
| 10. Ulrike Stasch    | OT Blumenthal    |

Zur Vorsitzenden des Seniorenbeirates wurde einstimmig Frau Ulrike Stasch und zum Stellvertreter der Vorsitzenden wurde ebenfalls einstimmig Herr Günter Häusler gewählt.

Kippenhahn  
Bürgermeister

## Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2010/2011

Auf der Grundlage des § 27 BbgSchulG sind alle Kinder die im Zeitraum vom 01. Oktober 2003 bis 30.09.2004 geboren wurden, für den Schulbesuch anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt in der dem Schulbezirk zugeordneten Schule.

Für die Anmeldung genügt die Geburtsurkunde. Die Eltern werden gebeten, die Kinder bei der Anmeldung vorzustellen. Die Kinder, die 2009 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen ebenfalls angemeldet werden.

Die Anmeldung erfolgt in der:

Ganztagsschule Heiligengrabe, Ganztagsgrundschule  
in offener Form

Wittstocker Straße 63, 16909 Heiligengrabe  
OT Heiligengrabe

**am 09. Februar 2010 von 7.30 Uhr – 13.30 Uhr  
und am 11. Februar 2010**

**von 7.30 Uhr – 13.30 Uhr und von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr.**

Zum Einzugsbereich der Ganztagsschule Heiligengrabe gehören:

OT Blandikow, OT Blesendorf, GT Glienicke, OT Heiligengra-

be, OT Liebenthal, OT Jabel, OT Papenbruch, OT Maulbeerwalde, OT Wernikow und OT Zaatzke.

Eltern, die nicht die Möglichkeit haben, ihr Kind an diesen Tagen anzumelden, können sich telefonisch mit der Ganztagschule in Verbindung setzen. Tel. 033962-50231.

Kleinen Grundschule Blumenthal  
Parkweg 2, 16928 Heiligengrabe OT Blumenthal  
**am 15. Februar 2010 von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr  
und  
am 16. Februar 2010 von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr.**

Zum Einzugsbereich der kleinen Grundschule Blumenthal gehören:

OT Grabow bei Blumenthal, OT Rosenwinkel, OT Königsberg, OT Herzsprung, OT Blumenthal, GT Dahlhausen und Horst, Boddin, Langnow, Heidelberg.

Eltern, die nicht die Möglichkeit haben, ihr Kind an diesen Tagen anzumelden, können sich telefonisch mit der Grundschule in Verbindung setzen. Tel. 033984-70237.

## Neues aus dem Jugendklub Heiligengrabe

In der Zeit vom 11. Februar 2010 bis 7. März 2010 bleibt der Jugendklub aus organisatorischen Gründen geschlossen. Während des Zeitraumes findet keine Mutter - Kind - Gruppe und auch kein Tischtennis für Erwachsene statt. Auch das Montagssportangebot für Kinder und Jugendliche entfällt. Bei Rückfragen zu den danach stattfindenden Veranstaltungen können Sie mich (Nicole Dase) gern unter der Nummer 0160 / 71 82 351 erreichen.

## Jugendliche und Kinder aufgepasst, es wird sportlich!

An jedem Montag zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr könnt Ihr Euch sportlich betätigen. Wir spielen in der Sporthalle nicht nur Handball und Fußball, sondern auch Völkerball und andere Spiele. Solltet Ihr noch Hausaufgaben aufhaben, die Ihr nicht mehr nach dem Sport erledigen wollt, dann kommt einfach vorher in den Jugendklub und macht sie dort. Ich helfe Euch gern bei Mathe, Chemie, Deutsch oder Englisch.

## Ferienangebot im Jugendklub

1. Februar Basteln (bis 16.30 Uhr), danach Sportspiele in der Turnhalle

2. Februar Die Ferienkinder aus dem Haus der kleinen Strolche kommen in den Jugendklub!  
Ab 11.00 Uhr werden wir gemeinsam kochen und speisen. Danach wollen wir nicht nur spielen, sondern..., lasst Euch überraschen.  
Ab 15.00 Uhr Faschingsgewänder für unsere Faschingsparty selbst gemacht (bitte altes Laken oder Stoffreste mitbringen)
3. Februar Afrikanische Nacht! Neben Bildern und einem Lifebericht über das Leben in Afrika wollen wir gemeinsam bei afrikanischer Musik, afrikanischen Speisen und afrikanischer Atmosphäre Geschichten hören. (Bitte 2,50 Euro für Abendessen und Frühstück mitbringen)
4. Februar Kleine Faschingsparty

Der Jugendklub wird von 13.00 Uhr – 19.00 Uhr geöffnet sein. Am Dienstag bereits von 11.00 Uhr.

Für eventuelle Rückfragen könnt Ihr oder Eure Eltern mich unter folgender Telefonnummer erreichen: 0160 / 71 82 351. Es freut sich auf Euch Nicole Dase.



## Mitteilung des Einwohnermeldeamtes zum Ablauf von gültigen Personalausweisen und Reisepässen

In der zurückliegenden Zeit ist es des Öfteren aufgetreten, dass Bürger erst nach Ablauf der Gültigkeit ihres Personalausweises bzw. Reisepasses zur Neubeartragung beim Einwohnermeldeamt vorstellig wurden.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass jeder Bürger im Besitz eines gültigen Dokumentes sein muss, damit er sich zu jeder Zeit ausweisen kann.

Bitte kontrollieren Sie Ihre Dokumente auf Gültigkeit, damit Sie bei der Identifizierung Ihrer Person keine Schwierigkeiten bekommen.

Die Neubeartragung von Personalausweisen bzw. Reisepässen sollte rechtzeitig erfolgen; wir empfehlen Ihnen, ca. 3-4 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit neue Dokumente zu beantragen.

Krüger  
Sachbearbeiterin Einwohnermeldeamt

## Frauenhaus – Frauenberatungsstelle

Wenn Sie und (oder) Ihr(e) Kinder körperliche und (oder) psychische Gewalt im häuslichen Bereich erleben oder dies Ihnen droht, können Sie anrufen unter

**03391 – 2303**

Sie finden Schutz und Sicherheit im Frauenhaus (Aufnahme rund um die Uhr, auch nachts) oder Sie vereinbaren mit uns ein persönliches Beratungsgespräch.  
Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie

## Veranstaltungen in der Gemeinde und Umgebung

### Grabow

#### 27.02. Gemeindegemeinschaftsfasching

Der diesjährige Gemeindegemeinschaftsfasching findet am Sonnabend, dem 27.02.2010, im Vereins- und Freizeitzentrum im OT Grabow in der Zeit von 14.14 Uhr – 17.17 Uhr statt.

Ein buntes Showprogramm wird wieder dabei sein und für viel Spaß sorgen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und bunte Kostüme.

Die Veranstalter

### Jabel



Lesungen im

#### 13.02. Lesung mit Olaf Waterstadt

Bananen, Banken und Banausen - Humorvolle Geschichten über kleine Leute und große Schlitzohren  
Beginn: 19.00 Uhr

## Mitteilung des Ordnungsamtes über Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden bei der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe als Fundsachen abgegeben und nicht abgeholt:

Fundort OT Herzsprung  
Fundort OT Herzsprung

1 Koffer  
1 Rucksack

Otto  
Sachbearbeiterin Ordnungsamt

## Dank der Familie Grünhagen

Die Schüler und der Klassenlehrer Herr Schmalenberg der Klasse 6 der Ganztagschule Heiligengrabe, möchten sich bei der Familie Hans-Heinrich Grünhagen aus Wernikow recht herzlich für eine Geldspende bedanken. Ein Teil des Geldes erhalten die Kinder einiger Familien, die dadurch die Teilnahme an einer einwöchigen Klassenfahrt nach Altenburg im Erzgebirge finanziell absichern können. Ein geringer Teil der Spende wird für die kulturelle Umrahmung der verschiedenen Angebote in Altenburg verwendet.  
Nochmals besonderen Dank.

Schüler und Klassenlehrer der 6. Klasse

## Papenbruch

### 20.02. Seniorenfasching mit den Papenbrucher Pappnasen e.V.

Die Papenbrucher Pappnasen werden auch im 14. Jahr ihres Bestehens ein Faschingsprogramm durchführen.

Alle Senioren und Seniorinnen sind zum 20. Februar 2010 um 15.00 Uhr ins Gasthaus Texter Papenbruch herzlich eingeladen.

Interessenten möchten sich bitte unter der Telefonnummer 03394 / 712339 (Gasthaus Texter) anmelden.

Die Papenbrucher Pappnasen e.V.

### 19.02. 2010 Lesung mit Jürgen Schmidt

Liebesleid und Liebeslust

Die Spanne der literarischen Kostbarkeiten und Seltenheiten wie Walter von der Vogelweide und Villon sowie Casanova und Maupassant finden wir wieder.

Die Klassiker „1000 und eine Nacht“ und das „King Ping Meh“ sowie das „Kamasutra“ begegnen uns im illustren Reigen. Noch viele andere unserer großen Dichter haben sich zu dieser Thematik pikant und frivol geäußert.

Das aufreizende Thema wird von Jürgen Schmidt frech und hintergründig präsentiert und von Eberhard Schomacker auf der klassischen Gitarre begleitet.

Beginn: 19.00 Uhr

## Wittstock

### 31. Großtauschtag der Philatelisten und Numismatiker in der Stadthalle

Die Arbeitsgruppe Philatelie und Numismatik des „Heimat- und Kulturvereins Ostprignitz-Ruppin, Wittstock und Umgebung e.V.“ veranstaltet am 15.02.2009 den 31. Großtauschtag für Briefmarken, Münzen, Postkarten, Geldscheine, Ü-Eier, Briefe, Stempel, Militaria und Telefonkarten.

Ort : Wittstock/ Stadthalle  
Beginn : 9.00 – 15.00 Uhr  
Händlereinlass: 7.00 Uhr

Tischbestellung möglich und erwünscht, unter Tel. 03394 – 433218 oder Handy 0173 – 1845412.

### Geburtstagsgrüße für den Monat

Februar

*Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile gratulieren allen Rentnern, die in diesem Monat Geburtstag haben, recht herzlich.*

#### Blandikow

04.02. Hans-Siegfried Gesche zum 86. Geburtstag  
07.02. Christel Karras zum 72. Geburtstag  
08.02. Gundula Detke zum 80. Geburtstag  
24.02. Lothar Herms zum 67. Geburtstag

#### Blesendorf

05.02. Fritz Machnau zum 77. Geburtstag  
15.02. Ilse Bismark zum 79. Geburtstag  
16.02. Johannes Kreis zum 73. Geburtstag  
18.02. Annegret Litzke zum 68. Geburtstag  
23.02. Hildegard Pawlik zum 68. Geburtstag

#### Blumenthal

03.02. Jürgen Graefe zum 70. Geburtstag  
04.02. Georg Muschner zum 81. Geburtstag  
04.02. Doris Frey zum 75. Geburtstag  
07.02. Ruth Müller zum 79. Geburtstag  
11.02. Margarete Pachal zum 71. Geburtstag  
12.02. Erna Stutzke zum 82. Geburtstag  
16.02. Klaus Hübner zum 68. Geburtstag  
18.02. Bruno Zimmermann zum 74. Geburtstag  
21.02. Edgar Lorenz zum 68. Geburtstag  
23.02. Else Schmidt zum 83. Geburtstag  
25.02. Arnold Kublank zum 70. Geburtstag  
27.02. Gertraud Doll zum 85. Geburtstag

#### Grabow

03.02. Ernst Dräger zum 74. Geburtstag  
04.02. Arnim Krause zum 79. Geburtstag  
04.02. Hildegard Müller zum 79. Geburtstag  
20.02. Erhard Bartel zum 78. Geburtstag

#### Heiligengrabe

02.02. Margarete Friese zum 80. Geburtstag  
17.02. Dieter Müller zum 69. Geburtstag  
18.02. Erika Fink zum 67. Geburtstag  
22.02. Erna Wiehle zum 84. Geburtstag  
23.02. Marianne Dietrich zum 63. Geburtstag  
27.02. Erwin Seemann zum 82. Geburtstag  
29.02. Doris Dose zum 70. Geburtstag

#### Herzprung

10.02. Ingeborg Kersten zum 74. Geburtstag  
17.02. Inge Meier zum 79. Geburtstag  
23.02. Inge Gawer zum 77. Geburtstag

#### Jabel

03.02. Edith Retta zum 68. Geburtstag  
06.02. Liesbeth Schmidt zum 81. Geburtstag  
19.02. Lorenz Mayer zum 65. Geburtstag

#### Königsberg

03.02. Günter Ressler zum 82. Geburtstag  
14.02. Renate Fischer zum 69. Geburtstag  
20.02. Werner Gehrke zum 75. Geburtstag  
21.02. Helga Feick zum 69. Geburtstag  
24.02. Gertrud Krüger zum 74. Geburtstag  
24.02. Walter Seidel zum 78. Geburtstag

#### Liebenthal

07.02. Christa Wehde zum 72. Geburtstag  
12.02. Georg Skarupke zum 82. Geburtstag  
14.02. Hertha Türk zum 87. Geburtstag  
21.02. Erwin Gertz zum 80. Geburtstag  
26.02. Erika Dittmann zum 70. Geburtstag

#### Maulbeerwalde

22.02. Elfriede Baumann zum 72. Geburtstag  
27.02. Rudolf Siebert zum 83. Geburtstag

#### Papenbruch

07.02. Helga Paaschen zum 70. Geburtstag  
08.02. Rosemarie Siecke zum 75. Geburtstag  
18.02. Hertha Fölber zum 84. Geburtstag  
24.02. Herbert Klüggen zum 84. Geburtstag

#### Rosenwinkel

16.02. Richard Spiller zum 76. Geburtstag  
24.02. Heinz Alwin zum 82. Geburtstag

#### Wernikow

24.02. Waltraut Beier zum 68. Geburtstag

#### Zaatzke

04.02. Edith Krüger zum 80. Geburtstag  
11.02. Ilse Seewald zum 77. Geburtstag  
13.02. Günter Hellmuth zum 76. Geburtstag  
17.02. Werner Hirsing zum 79. Geburtstag  
20.02. Gisela Eisenberger zum 71. Geburtstag  
24.02. Günter Gernhard zum 65. Geburtstag

(Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.)





**Bis zu 50% Heizkosten sparen**

mit moderner Fassadendämmung von Caparol

**Fragen Sie Ihren Fachbetrieb**



**Malermeister**  
Fred Wehland  
Sie profitieren von meiner Erfahrung

16909 Jabel | Dorfstr. 21  
Tel./Fax 03394 / 40 28 54 | Funk 0173 / 207 90 20

- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Bodenbelagarbeiten
- ✓ Eigene Rüstung
- ✓ Vollwärmeschutz

... seit über 100 Jahren Qualität aus der Prignitz

**DRUCKEREI ALBERT KOCH**  
IDEEN AUF PAPIER GEBRACHT

Reepergang 1  
D-16928 Pritzwalk  
Fon + 49 (0) 3395 / 30 500  
eMail mail@druckerei-koch.de

Von der Konzeption bis zum fertigen Druck erhalten Sie alles aus einer Hand.



**+ media @ vice =**  
tierisch gute werbung



grafikdesign



illustration



fotografie



internet

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe  
 Auflage: 2.200 Exemplare  
 Druck/Anzeigenannahme: Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de  
 Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)  
 Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.